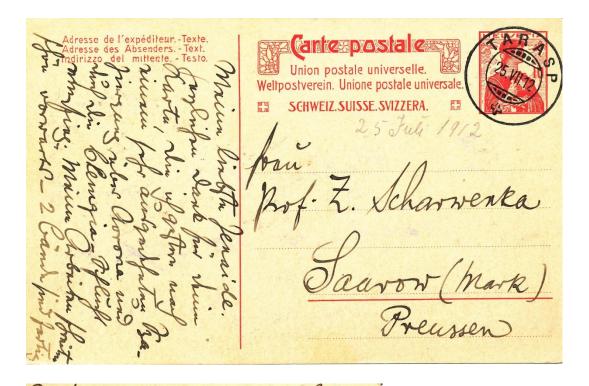
Postkarte vom 25.07.1912 von Xaver Scharwenka aus Tarasp / Schweiz an Ehefrau Zenaide Scharwenka in Saarow/Mark-Preussen Benannte Personen: Eleanor Dora Goldberg (1880-1928) Sängerin, Prof. Marie Blanck- Peters, Sängerin und Lehrerin am Klindworth-Scharwenka Konservatorium Berlin



lu frites (h 26) Eribt frau Joldberg
nin Armons un Rinofaut; in walefren 3
mitrioren. auf frau Prof. Planck
In am tomaty fir angelangs: s',
hist rivera frant. If Enhance aun
matthe dintay ( h. 30) fir algrifafran und vin zaus Zaga in
Tirol farmungabumalu, da uf
ring glanf so murramittels in
Alm trafabrum gafun foll. If
fatu Jun 5 diegul tom fruf pa
frin. Ahri fattum firs grafa dalla.
3 Grad! da fattu if mifarkalla.
min alors if is baffer.
min alors if is baffer.
Incher if dif auch froglorith
frink, bin if wa hish

Meine liebste Zenaide.

Herzlichen Dank für Deine Karte, die ich gestern nach einem sehr ausgedehnten Spaziergang über Aorona und durch die Clempia-Schlucht empfing. Meine Arbeiten schreiten schön vorwärts – 2 Bände sind fertig. Am Freitag (den 26.) gibt Frau Goldberg ein Konzert im Kurhaus, in welchem ich mitwirke. Auch Frau Prof. Blanck, die am Sonntag hier angelangt ist, singt einige Lieder. Ich gedenke am nächsten Dienstag (den 30) hier abzufahren und ein paar Tage in Tirol herumzubummeln, da ich nicht gleich so unvermittelt in die Tiefebene gehen soll. Ich hoffe zum 5. August bei Euch zu sein.

Wir hatten hier große Kälte; 3 Grad! Da hatte ich mich erkältet; nun aber ist es besser. In dem ich Dich aufs herzlichste grüße und küsse, desgl. die Kinder, bin ich

in Liebe Dein Xaver

Transkription: Lieselotte Walter, Gundelfingen